

Der Größere Sommer! - Die Reise nach Ägypten.

Im August dieses Jahrs überredete mich meine Freundin Claudia, mit ihr und dem Treffpunkt Schrems nach Ägypten in den Urlaub zu fliegen. Als sich die gesamte Reisegruppe auf dem Flughafen Wien Schwechat versammelt, sind wir beide furchtbar aufgereggt. Doch jetzt geht es endlich los. Der Flug dauert einige Stunden. Jetzt sind wir da. Es ist sehr heiß, wir haben vierzig Grad hier. Da fühlt es sich im Zimmer an, als säßen wir in einem Kühlschranks, als wir im Hotel Sansibar ankommen. Heute passiert nicht mehr viel Aufregendes. Claudia und ich staunen nicht schlecht, als wir beim Abendbuffet die vielen Sachen, die es zu essen gibt, sehen. Wir essen bis wir nicht mehr können. Später am Abend gibt es noch heimische Musik. Und danach fallen wir sofort müde ins Bett. Es ist zwar nervig, weil die Klimaanlage dauernd surrt, doch dafür hält sie schön kühl. Claudia und ich schlafen sofort ein. Es hat in der Nacht kaum abgekühlt und am Morgen ist es wieder sehr heiß.

Heute sind wir schon sehr gespannt. Wir besuchen das Volk der Tuareg. Es ist für mich unvorstellbar, wie die Menschen bei so großer Hitze in der Wüste leben können. Omar, der Vater der Familie, hatte seinen Kopf gegen die starke Hitze mit einem Turban, der auch über Mund und Nase geht, geschützt. Hier in der Wüste gibt es oft Sandstürme und es hat 50 Grad im Schatten. Wir können kaum glauben, dass es hier in der Nacht oft bitter kalt ist, wie uns Fatima, die Frau von Omar und Mutter der zwei Kinder Sarah und Karim erzählt. Wir erfahren viel über das Leben und das Volk der Tuareg. Und was mich sehr erstaunt, dass die Tuareg trotz harter Lebensbedingungen stolz sind, so zu leben. Als es spät am Abend ist und nur noch dreißig Grad hat, lädt uns Omar noch ein, mit ihm eine Runde durch die Wüste zu reiten. Eine ziemlich wackelige Angelegenheit, doch man gewöhnt sich schnell daran. Es war schon sehr spät, als Claudia und ich in unsere Betten fallen. Doch wir freuen uns schon auf den nächsten Tag, an dem wir die Pyramiden von Ägypten besichtigen. Es ist alles so spannend. In einem kurzen Film über Ägypten erfahren wir, wie früher die Pyramiden gebaut wurden. Vor einer Pyramide liegt eine Gestalt, die einer Katze ähnlich sieht, sie heißt Sphinx. Danach gibt es in einem Shop Souvenirs zu kaufen. Ich kaufe mir eine DVD über Ägypten. Den Rest der Woche bringen wir mit Schwimmen im Pool und Faulenzen zu. So vergeht die Woche wie im Fluge. Und dann geht es wieder zurück nach Hause. Doch in einem sind Claudia und ich uns einig: So einen schönen Urlaub wie diesen haben wir noch nie erlebt.

Christina Hendl